



Juli/August 2014
54. Jahrgang – Nr. 590

KOLPING

Mitteilungsblatt

Kolpingsfamilie Laupheim e.V.

Kehr bei uns aus!

Viele kennen das bekannte Lied „Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns ein“ (GL 351), das an Pfingsten, aber auch unter dem Jahr immer wieder gesungen wird. Kürzlich habe ich gelesen: „Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns aus“. Bei längerem Nachdenken fand ich, dass dies gar nicht so falsch ist. An Pfingsten oder auch in der Urlaubszeit ein Hausputz – ein vom Hl. Geist geleiteter Kirchenputz.

Eine Aufgabenliste für den „göttlichen Reinigungsdienst“ könnte folgendermaßen aussehen:

Zuerst einmal **kräftig lüften!** Im Laufe der Zeit hat sich in der Kirche Vieles angestaut. Ein Hauch von Frische kann dort nicht schaden - ein neues Klima der Offenheit - eine Erfahrung, dass ich hier frei atmen, befreit reden und wir gemeinsam nach neuen Möglichkeiten suchen können.

Dann **intensiv abstauben!** Es hat sich in der Kirche im Lauf der Zeit mancher Staub auf christliche Gewohnheiten und Traditionen gelegt. Eine „geistliche Säuberungsaktion“ tut gut. Sie kann die großen Worte unseres Glaubens – Freude, Freiheit, Friede – wieder zum Leuchten bringen und zeigen, dass sie durch unser Handeln gedeckt sind. Sie können unserem Feiern wieder Strahlkraft und Lebendigkeit geben und in unseren Gemeinden und Gemeinschaften wäre wieder etwas von Aufbruch und Begeisterung zu spüren.

Auf der Liste steht auch **Fenster putzen!** Stumpfe Scheiben am Haus unserer Kirche verhindern zum einen den Durchblick für die Veränderungen in unserer Welt. Sie lassen zum anderen aber auch nicht zu, dass das Licht des Evangeliums zu uns hereinscheinen und unser Leben aufhellen kann. Ein „geisterfüller Frühjahrsputz“ könnte für klare Sichtverhältnisse sorgen.

Und schließlich: **Entrümpeln:** In unserer Kirche hat sich über Jahrhunderte hinweg viel Wertvolles, aber auch manches Überflüssige angesammelt. Was um des Evangeliums willen bewahrt und aufbewahrt werden muss, und was getrost entsorgt werden kann - das könnte eine vom Geist Jesu geleitete Putz-Aktion feststellen.

Ein vom Hl. Geist geleiteter Hausputz - Wenn ich mir diese Groß-Reinigung für unsere Kirche wünsche, dann darf ich mich nicht wundern, wenn er in meinem eigenen Lebenshaus anfängt mit Durchlüften, Abstauben, Fensterputzen und Entrümpeln. Vielleicht muss ich mich dann zuerst von manchem Liebgewonnenen trennen, was bisher in meinem Alltagsleben einen festen Platz hatte. Vielleicht kommt aber dadurch ein neuer Glanz in mein Christsein. Und vielleicht melde ich mich sogar freiwillig für die Putzkolonie des Heiligen Geistes und finde meinen Part bei seiner „Kirchensäuberung“ und Erneuerung in der örtlichen Kolpingsfamilie und/oder Kirchengemeinde. Denn dort sind immer wieder solche Leute gesucht.

„Komm, Schöpfer Geist, kehr bei uns aus!“ - mit dem Auskehren kann ein neuer Geist, der Hl. Geist einkehren, der uns in der Urlaubszeit erst richtig aufatmen und durchatmen lässt. In diesem Sinn wünsche ich erholsame Ferien.

Wunibald Reutlinger, Bezirkspräses

Wir gratulieren . . .

. . . allen Mitgliedern, die in den **Monaten Juli/August** ihren Geburtstag feiern.

Besonders gratulieren wir unseren Mitgliedern **Joachim Körner** zum **85. Geburtstag** am 7. Juli, zum **88. Geburtstag Maria Mangold** am 11. Juli und **Lydia Blank** am 15. Juli zum **80. Geburtstag**.

Wir wünschen allen Jubilaren gute Gesundheit, viel Glück und Gottes Segen.

Allen Kranken wünschen wir alles Gute und baldige Genesung.

Wir gratulieren . . .

. . . ganz herzlich **Pater Reinhold Bloching**, der am **4. Juli** sein **goldenes Priesterjubiläum** feiern kann. Kurz nach seiner Priesterweihe ging Pater Reinhold bereits für die Weißen Väter nach Sambia. So kann er auch **50 Jahre missionarische Tätigkeit in Sambia** feiern. Wir wünschen Pater Reinhold alles Gute und gute Gesundheit und Gottes Segen für seine weitere Tätigkeit in diesem afrikanischen Land und für seinen Einsatz für die ärmsten der Armen.

Wir gratulieren . . .

. . . unseren Mitgliedern **Erwin Graf** und **Franz Romer** zur Wahl in den Stadt- und Kreisrat.

Einen Dank auch an Lucia Schwarz, Bekir Yigit und Karl Braig für Ihre Bereitschaft zur Kandidatur. Als Kolpingmitglieder sind wir gefordert uns in Kirche und Gesellschaft zu engagieren.

Wir gedenken . . .

. . . unseres Mitgliedes **Josef Schöb**, wohnhaft in Walpertshofen, der kürzlich verstorben ist. Wir werden ihm im Gebet und im Messopfer gedenken.

Herr gib ihm die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihm. Herr lass ihn ruhen in Frieden. Amen.

Kolping-Seniorentreff

Traditionelles Sommerfest

Am **Mittwoch, 16. Juli** trifft sich der Seniorenkreis ab 14.30 Uhr im Pfarrgarten (bei schlechtem Wetter im Kolpinghaus) zum traditionellen Sommerfest, dem geselligen Abschluss des ersten Veranstaltun-

Halbjahres. Für Essen und Trinken ist bestens gesorgt; aufgelockert wird das Treffen durch gemeinsam gesungene Lieder und nette Gedichte. Und zum Abschluss des Nachmittags gibt es wieder ein Vesper.

Wir freuen uns auf viele Besucher unseres Sommerfestes.

Hans Süß und Team

Die Kolpingsfamilie wirkt bei den Heimatfest-Umzügen mit vier Gruppen und dem Festwagen "Gang zur Molke" mit

Der Tradition folgend nimmt die Kolpingsfamilie mit der Gruppe St.-Galler-Urkunde, die von vier Ministranten und den beiden Pater begleitet wird, am Heimatfest-Umzug teil. Ebenso stellt der Verein die personellen Besetzung des Wagens „Adelsgeschlechter“. Des weiteren ist die Gruppe der Laupheimer Trachtenpaare „fest in Kolpings Hand“. Eine große Aufgabe ist der alljährliche Aufbau eines neuen, schmucken Festwagens; diesmal hat man sich das Thema „Gang zur Molke“ zur Aufgabe gemacht, begleitet von einer stattlichen Fußgruppe. Die ganze „Kolping-Heimatfestorganisation“ hat in dankenswerter Weise Lisa Graf mit einigen Helfern übernommen.

Allen Mitwirkenden sowie den Mitarbeitern bei der Festwagen-Gestaltung sowie all jenen, die die Heimatfestplakate angebracht und verteilt haben, herzlichen Dank.

Sommerabschlussfest im Pfarrgarten

Wie in den letzten Jahren laden wir zu einem Sommerfest ein, diesmal direkt im Anschluss an das Sommerfest unserer Senioren. Wer von den Senioren noch eine Weile sitzen bleiben will, ist herzlich dazu eingeladen.

Wir bieten dieses Jahr eher heimische Gerichte an: außer einer Schaschlikpfanne wird es Sulzen, Wurstsalat und Schupfnudeln geben.

Die Kinder können an einem Lagerfeuer Würste grillen und Stockbrot genießen.

Veranstaltungsort ist wieder unser **schöner Pfarrgarten** (bei schlechtem Wetter im Kolpinghaus)

Das Sommerabschlussfest findet am **Mittwoch, 16. Juli ab 17.30 Uhr**, statt, **Essen gibt es ab 18 Uhr**

Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Rita Hagel

43. Kolping-Fußball-Kleinfeld-Turnier im Gretel-Bergmann-Stadion

Mering ist Pokalverteidiger

Zum 43. Mal veranstaltet unsere Kolpingsfamilie am **Samstag, 12. Juli** das Kolping-Fußball-Pokalturnier, das im Gretel-Bergmann-Stadion auf zwei Kleinfeld-Fußballfeldern ausgetragen wird. Turnierleiter Bernhard Armbruster ist es gelungen, wieder zehn auswärtige Fußballteams zu gewinnen.

Nachdem sich die beiden Landjugend-Mannschaften aus Reinstetten und Schemmerberg im letzten Jahr bei ihrem erstmaligen Dabeisein sehr gut aufgenommen wussten und sich lobend über das Turnier äußerten, freut man sich über ihre erneute Teilnahme.

KF Messkirch – KF Lauingen – KLJB Reinstetten – KF Obermarchtal – KF Mering – KF Weingarten – KF Geislingen mit 2 Teams – KF Höchstädt und KLJB Schemmerberg.

Es werden wieder abwechslungsreiche, spannende und torreiche Spiele erwartet. Nett wäre es, wenn recht viele Fußballfreunde und Kolpingmitglieder den Weg ins Gretel-Bergmann-Stadion finden und die Spiele anschauen, denn alle Teams zeigen guten Fußball. Unsere Mannschaft wird versuchen, ihr Bestes zu geben und vorne mit dabei zu sein.

Wanderpokalverteidiger ist das junge Team aus dem bayerischen Mering, das in einem spannenden Finale im letzten Jahr gegen Höchstädt in der Verlängerung knapp gewann und den überraschenden Turniersieg überschwenglich feierte.

Turnierbeginn und Begrüßung um 10.00 Uhr, ab 10.30 Uhr Vorrunden, Zwischenrunden- und Endrunden-spiele. Endspiel etwa um 16.30 Uhr. Anschließend ist gemütliches Beisammensein. Für gute Bewirtung im Stadionzelt sorgt das bewährte Bewirtungsteam der Kolpingsfamilie.

Die Kolpingsfamilie bedankt sich ganz herzlich vorab bei allen Pokal- und Geldspendern sowie bei jenen, die sich bei Abwicklung des Turniers engagieren, sei es bei der Turnier-vorbereitung und Durchführung sowie bei der Bewirtung und Verköstigung der Turnierteilnehmer und Besucher, besonders bei Turnierleiter Bernhard Armbruster für sein Engagement.

Hans Süß

Gegenbesuch bei unseren Kolpingfreunden in Höchstädt

Wie schon im letzten Mitteilungsblatt angekündigt machen wir am **Sonntag, 20. Juli** einen Besuch bei unseren Kolpingfreunden in Höchstädt. Auch eine Freundschaft bedarf der Pflege und diese wollen wir mit gegen-seitigen Besuchen festigen.

Wir fahren um 9.15 Uhr am Gemeindezentrum ab. In Höchstädt gibt es zuerst einen Frührschoppen und dann ein Besichtigungsprogramm, bei dem wir uns auch überraschen lassen dürfen. Nach dem Nachmittagskaffee geht's wieder zurück. Fahrtkosten für die Busfahrt 10.-- Euro pro Person.

Im Kolpinghaus liegt eine Anmelde-liste auf oder bei Familie Martl, Telefon 2711.

Bisher halten sich die Anmeldungen noch sehr in Grenzen. Wir hoffen, dass sich noch einige entschließen werden, an der Fahrt teilzunehmen. Man weiß ja, dass es in Höchstädt immer sehr nett ist und die Höchstädter immer gute Gastgeber sind. Das schätzen wir auch bei dem jährlichen Besuch ihrer Theaterauf-führungen.

Ein Gottesdienstbesuch ist in Höchstädt nicht vorgesehen. Bitte daher die Sonntag-Vorabendmesse oder den 8.00 Uhr Gottesdienst nutzen.

Franz Martl

10 Jahre Kolpinghaus am Kirchberg 20

Eigentlich wollten wir mit dem Sommerfest das Frühjahr-/Sommerprogramm abschließen. Doch dieses Jahr ist ein besonderes Jahr. Vor 10 Jahren haben wir unser neues Kolpinghaus am Kirchberg 20 eingeweiht. Dies wollen wir am **Dienstag, 29. Juli ab 19 Uhr** mit einem kleinen Fest im Kolpinghaus feiern.

So laden wir euch herzlich ein zu einem kleinen Rückblick mit Bildern auf das alte Kolpinghaus, auf die Bauzeit und die Einweihung.

Wir bieten Steaks und Würste vom Grill sowie Kartoffelsalat an.

Da dies ein kleines Jubiläum ist, gibt es diese ebenso wie die Getränke zu günstigen „Geburtstagspreisen“.

Rita Hagel

Musical „Kolpings Traum“

Aus Anlass des 150. Geburtstags von Adolph Kolping wurde in Wuppertal und Fulda das Musical „Kolpings

Traum“ aufgeführt. Die Begeisterung und der Erfolg waren so groß, dass es im August an 10 Tagen nochmals eine Wiederholung gibt.

Wir haben für die Nachmittags-Auf-führung am **Samstag, 16. August**, Karten bestellt. Alle, die bisher die Aufführung gesehen haben, waren begeistert. Auch die Presse war voll des Lobes.

Mit Kolpingmitgliedern aus unserem Bezirk konnten wir bis auf einen Platz für die Karten Interessenten finden. Eine Warteliste gibt es nicht.

Abfahrt am 16. August ist um 7.30 Uhr bei der Firma Reinalter und um 7.35 Uhr am ZOB.

In Fulda haben wir in einer Brauerei-gaststätte für das Mittagessen Plätze reserviert.

Nach Ende des Musicals geht es sofort zurück. Bei der Hin- und Rückfahrt sind entsprechenden Pau-sen eingeplant.

Ankunft in Laupheim ca. 21.00 Uhr. Wer für den 1 Platz Interesse hat kann sich bei Franz Martl, Telefon 2711 melden.

Franz Martl

50 Jahre KF Kirchdorf

Im Jahre 1964 entstand in Kirchdorf an der Iller eine neue Kolpingsfamilie. Hauptmotor damals in Kirchdorf war Xaver Sailer. Xaver hatte freundschaftliche Kontakte zu Mitgliedern unserer Kolpingsfamilie. So kam es, dass wir bei der Neugründung als Pate dabei waren.

Bis Mitte der 70-iger Jahre hatten wir einen sehr intensiven Kontakt. Die Kirchdorfer hatten auch von Anfang an Mädchen als Mitglieder. Neben den geselligen Treffs pflegten wir früher auch auf fußball-sportlicher Basis beim damaligen internationalen Laupheimer Großfeldturnier im Olympiastadion sowie bei den Bezirks-turnieren den Kontakt.

So feiern nun die Kirchdorfer am **Sonntag, 31. August** ihr 50-jähriges Jubiläum. Als Patenverein werden wir natürlich am Fest teilnehmen. Wir würden uns über rege Beteiligung unserer Mitglieder freuen. Schön wäre es auch, wenn etliche „Paten“ von damals an diesem Sonntag mit ins Illertal fahren und das Jubiläum mitfeiern würden.

Näheres stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Bitte die Tagespresse beachten.

Franz Martl

Glauben und Kirche nicht der Lächerlichkeit preisgeben

Kolpingwerk schreibt an die Kontrollgremien von ARD und ZDF

Das Kolpingwerk Deutschland hat die Kontrollgremien von ARD und ZDF gebeten, einen aufmerksamen Blick auf die Darstellung von Religion und Kirche im öffentlich-rechtlichen Rundfunk zu werfen. Der öffentlich-rechtliche Rundfunk genieße aus mehreren, guten Gründen einen hohen Stellenwert in der deutschen Medienlandschaft, betont das Kolpingwerk.

„Vor diesem Hintergrund registrieren wir mit Sorge, dass sich in öffentlich-rechtlichen Medien die Beiträge häufen, die die christlichen Kirchen im Allgemeinen und die katholische Kirche im Besonderen der Lächerlichkeit preisgeben oder gar verächtlich machen“, schreibt der Bundesvorsitzende des Kolpingwerkes Deutschland, Thomas Dörflinger, in einem offenen Brief an die Mitglieder der Gremien-vorsitzendenkonferenz der ARD und des ZDF-Fernsehrates.

Prinzipiell dürfe Satire – mit Kurt Tucholsky – „alles“. Thomas Dörflinger: „Wir vertreten aber gleichfalls die Auffassung, dass die Satire dort ihre Grenzen finden muss, wo die religiösen Gefühle gläubiger Menschen verletzt sind.“ Auch die Mitglieder anderer Religionsgemeinschaften mahnten nicht selten – mit Unterstützung der öffentlich-rechtlichen Medien – zu einer zurückhaltenden Berichterstattung. „Christen beider Konfessionen fordern für ihre Religion keine Zurückhaltung, sondern lediglich Fairness – hoffentlich auch hier mit Unterstützung der Vertreterinnen und Vertreter der öffentlich-rechtlichen Medien“, schreibt Dörflinger an die Kontrollgremien von ARD und ZDF.

Auch wir machen Vereins-Sommerpause

Nach vielen Versammlungen und weiterem vielseitigen Engagement im ersten Halbjahr tut es den Verantwortlichen ebenfalls einmal gut, eine „schöpferische Pause“ einzulegen.

Deshalb machen wir Vereinsferien nach dem Jungkolping-Sommerzeltlager, das vom 1. bis 6. August in Zwiefalten abgehalten wird, vom 9. August bis 7. September. **Dann mal: Schöne erholsame Ferien- und Urlaubszeit.**

TERMINE Juli-August 2014

Sonntag und Montag, 6. und 7. Juli

Teilnahme an Heimatfest-Umzügen

Samstag, 12. Juli ab 10.30 Uhr im Gretel-Bergmann-Stadion

43. Kolping-Fußball-Pokalturnier

mit 11 Mannschaften – Bewirtung im Stadion

Mittwoch, 16. Juli, ab 14.30 Uhr im Pfarrgarten – bei schlechtem Wetter im Kolpinghaus - **Seniorentreff:**

Sommerfest-Nachmittag

Mittwoch, 16. Juli, ab 17.30 Uhr im Pfarrgarten – bei schlechtem Wetter im Kolpinghaus:

Sommerfest-Abschlussfest für alle

Sonntag, 20. Juli – Abfahrt 9.15 Uhr Gemeindehaus

Besuch der Kolpingsfamilie Höchstädt

Dienstag, 29. Juli, 19.00 Uhr Kolpinghaus - **“Festabend”**

10 Jahre neues Kolpinghaus

Freitag, 1. August bis Mittwoch, 6. August

Sommer-Zeltlager der Kolpingjugend in Zwiefalten

Samstag, 16. August – Abfahrt 7.30 Uhr Reinalter, 7.35 Uhr ZOB

Musical-Besuch in Fulda

Kegelabende im Kath. Gemeindehaus

Schnaderclub: Mittwoch, 2., 16. und 30. Juli

Gruppe Erwachsene: Donnerstag, 3., 17. und 31. Juli

Schrubbs weg: jeden Montag

Sommerpause in der Kegelbahn vom 11. - 31. August

Kolpingchor Singstunde am Freitag, 11. Juli und am Freitag, 25. Juli, 20.00 Uhr im Kolpinghaus.

Projektchorprobe am Samstag, 19. Juli um 13.30 Uhr in der Festhalle Dellmensingen, Abfahrt um 13.15 Uhr mit Privat-Pkw am Gemeindehaus

Sportabende freitags um 18.45 Uhr in der Bühler Halle. In den Ferien kein Sportabend.

Mutter-Kind-Krabbelgruppe

Gruppe 1: Leitung Ingrid Bühler, jeden Dienstag von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG - „Blauer Raum“

Gruppe 2: Leitung Elisabeth Graf, jeden Mittwoch von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

Gruppe 3: Leitung Natalie Rommel, jeden Freitag von 9.30-11.30 Uhr im Kolpinghaus – UG – „Blauer Raum“

In den Sommerferien keine Krabbelstunden-Treffs

Spiel- und Bastelgruppe

Wir beteiligen uns an beiden Tagen als Fußgruppe hinter unserem Heimatfest-Wagen „Auf dem Weg zur Molke“ und am **Sommerfest der Kolpingsfamilie** am 16. Juli ab 17.30 Uhr im Pfarrgarten.

Jungkolping-Zeltlager in Zwiefalten

S' goht wieder los. Wie jedes Jahr gehts' au den Sommer wieder zum Zelta, ond zwar noch Zwiefalta im Landkrois Reutlinga (Zwiefalten, Landkreis Reut-lingen beim Höhenfreibad).

Onder dem Moddo „Ferien auf dem Bauernhof“ gehts dieses Jahr tierisch zua. S' wird gwerkt, baschtd, badet ond d'Wies ohsicher gmacht. Vielleicht fendet der oi oder andere au bei Bauer sucht Frau sei große Liebe. Sche wärs. Dieses mol isch älls a weng andersch.

Dr **Besuchernachmittag** isch dieses Jahr scho am **Freitag, 1. Auguscht** in Zwiefalta. Ma drifft sich mit da Kender um 15:00 Uhr, Zelte wäred bezoga und dann grilled ma zamma. Wär subbr, wenn a baar en Salat mitbrenge kehded. Zom Abschluss vom Besuchernachmittag gibt's dann no a Andacht met em Diözesanpräses Walter Humm. Am 6. Auguscht gehts dann wieder hoim. Mir freied uns, wenn ihr au komma dätet.

Nun die wichtigsten Infos auf Hochdeutsch:

Zeltlager-Termin: 1. bis 6. August

Besuchernachmittag:

Freitag, den 1. August ab 15.00 Uhr Jugendzeltplatz Zwiefalten, am Höhenfreibad.

Grillsachen bitte selbst mitbringen

Über Salatspenden würden wir uns sehr freuen!

Wir freuen uns auf euch! Lea & Tim

Das neue Herbst-Winter-Programm

... ist derzeit in der letzten Phase der Ausarbeitung. Mit dem September-Mitteilungsblatt wird es veröffentlicht. Schon heute kann festgestellt werden, dass wir ein vielfältiges und interessantes Programm anbieten können. Wir hoffen und wünschen uns, dass es im Winterhalbjahr wieder besser von den Mitgliedern angenommen wird wie manche Termine im Frühjahr-Sommer, die wir „mangels Masse absagen mußten“.

Impressum:

Mitteilungsblatt der Kolpingsfamilie Laupheim e.V.;

erscheint jeden Monat kostenlos für die Mitglieder und Freunde des Vereins sowie per Mail an sonstige Interessierte.

Verantwortlich:

Rita Hagel, 1. Vorsitzende

Verantwortlich für die Zusammenstellung:
Hans Süß, Tel. 07392/8572

Mail-Adresse: hans.suess@gmx.de

Druck: Druckstudio Ergert, Burgrieden